



Therapieangebote im Universitäts-Kinderspital beider Basel

Therapien im UKBB

Wir arbeiten in den einzelnen therapeutischen Disziplinen engagiert und mit einer hohen Fachkompetenz zum Wohle Ihres Kindes.

Grundlage unserer Behandlungen ist eine ganzheitliche Sichtweise. Dies bedeutet unter anderem den Einbezug der physischen, psychischen, sozialen sowie kulturellen Bedingungen, die unsere Patientinnen und Patienten mitbringen.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Austausch und Beratung mit anderen behandelnden Therapeutinnen und Therapeuten, Ihrer Kinderärztin resp. Ihrem Kinderarzt und weiteren beteiligten Personen sind für uns selbstverständlich.

Unser Angebot umfasst nebst der therapeutischen Grundversorgung hochspezialisierte Therapieleistungen wie z.B. Sportgruppe für körperlich beeinträchtigte Kinder, Schluckdiagnostik und -therapie, Frühförderung sehbehinderter Kinder sowie Ernährungsberatung.



Wir

- betreuen Ihr Kind bei seinem stationären Aufenthalt.
- bieten ambulante Therapiemöglichkeiten.
- behandeln Ihr Kind von seiner Geburt bis zum Alter von 16 Jahren.
- behandeln Kinder, die durch Krankheit, Unfall oder Behinderung in ihrer Entwicklung und ihrem Lebensumfeld beeinträchtigt sind und somit in ihrer körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung gegenüber gleichaltrigen Kindern Defizite aufweisen.
- behandeln nach erfolgter ärztlicher Diagnosestellung in enger Zusammenarbeit mit dem/der behandelnden Arzt/Ärztin.

Die Angebote

Physiotherapie	4
Ergotherapie	6
Logopädie	8
Ernährungsberatung	10



Physiotherapie

Als speziell ausgebildete Kinderphysiotherapeutinnen behandeln wir stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten, die durch Krankheit oder Unfall in ihrer körperlichen Funktionsfähigkeit eingeschränkt sind.

Stationäre Physiotherapie

Alle Kinder, die während ihres Spitalaufenthaltes eine ärztlich verordnete Physiotherapie benötigen, werden durch uns an allen Standorten betreut.

Ambulante Physiotherapie

Die Behandlungen werden schwerpunktmässig am Standort Basel-Stadt durchgeführt.

Unser Angebot

- Entwicklungsneurologie/Neurologie:
Behandlungen von Kleinkindern, u.a. mit Torticollis und motorischem Entwicklungsrückstand, von Kindern mit zerebralen Bewegungsstörungen leichten und mittelschweren Grades, von schwerbehinderten Kindern bis zum Eintritt in eine Sonderschule
- Atemwegserkrankungen:
Behandlungen von Kindern und Jugendlichen, die an zystischer Fibrose und an anderen chronischen Lungenkrankheiten leiden
- Orthopädie/Neuroorthopädie:
postoperative und konservative Behandlungen, insbesondere auch die intensive Betreuung von Skoliosepatienten, sowie Klumpfußbehandlungen
- Chirurgie/Traumatologie
- Rheumatologie
- Bei Schmerzen im Bereich des Bewegungsapparates
- Bei Haltungsproblemen

Zusätzliche Angebote

- Beckenbodentraining
- Gehbad
- Hippotherapie-K
- Sportsprechstunde
- Kindersportgruppe



Ergotherapie

In der Ergotherapie können nach einer differenzierten Befunderhebung durch gezielte Beobachtungen und standardisierte Tests Aktivitäten des täglichen Lebens, Spiel, Bewegung oder handwerkliche Tätigkeiten Inhalt und Mittel der Behandlung sein.

Stationäre und ambulante Ergotherapie

Stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten werden an allen Standorten betreut.

Die Schwerpunkte unserer Behandlung liegen in den Bereichen

- Entwicklungsneurologie/Neuropädiatrie
- schwerst- und/oder mehrfachbehinderte Kinder
- Handchirurgie
- Rheumatologie

Ergotherapie wird eingesetzt, wenn Ihr Kind

- in seiner Handlungsfähigkeit beeinträchtigt ist, z.B. wenn der Umgang mit Gegenständen erschwert ist, Arbeitsaufträge schlecht ausgeführt werden können oder Tätigkeiten ganz vermieden werden.
- in der Aufnahme und der Verarbeitung von Sinnesreizen beeinträchtigt ist (gestörte Wahrnehmungsverarbeitung, z.B. visuell-räumlich).
- Ausfälle oder Störungen in der Bewegungsfähigkeit aufweist.
- keine deutliche Händigkeit aufweist.
- Schädigungen eines oder mehrerer Sinnesorgane aufweist, z.B. Sehbehinderung.
- auf seine Mitmenschen oder seine Umwelt mit übermässiger Angst, Aggression, Abwehr oder Passivität reagiert.
- eine spezielle Schienenversorgung und/oder ein Funktionstraining der Hand benötigt.
- für alltägliche Verrichtungen Hilfsmittel und/oder Adaptationen benötigt.



Die Abteilung Logopädie behandelt Kinder und Jugendliche mit Störungen der Sprache, des Sprechens und des Schluckens.

Stationäre Logopädie

Stationäre Patientinnen und Patienten werden an allen Standorten betreut.

Ambulante Logopädie

Ambulante Abklärungen und Therapien erfolgen am Standort Basel-Stadt.

Die Logopädie bietet Abklärung, Therapie und Beratung bei:

- Sprachentwicklungsverzögerungen
- Sprachentwicklungsstörungen
- Sprachentwicklungsauffälligkeiten bei Körper- und Mehrfachbehinderung
- Sprachentwicklungsauffälligkeiten bei geistiger Behinderung
- Stottern, Redeflussstörungen
- Lippen-Kiefer-Gaumenspalten
- Schluckstörungen (Probleme des Saugens, Schluckens, Kauens u.a.)
- Fütterstörungen

Die Zuweisung erfolgt durch Stationsärztinnen und -ärzte, Polikliniken des UKBB und niedergelassene Kinderärztinnen und -ärzte. Eltern und Bezugspersonen können sich auch direkt melden.

Die Kosten einer logopädischen Behandlung übernehmen kantonale Stellen und in Einzelfällen auch die Krankenkassen.

Die Abteilung Logopädie steht für Supervision und Beratung von Fachpersonen bei kindlichen Schluckstörungen zur Verfügung.



Ernährungsberatung und -therapie sind Dienstleistungen des UKBB, die immer dann indiziert sind, wenn ein ungezwungener Umgang mit dem Essen nicht mehr möglich ist und Essen zum «Problem» wird.

Stationäre und ambulante Sprechstunde nach Vereinbarung

- Frau Doris Fowler, dipl. Ernährungsberaterin HF, SVDE
- Frau Shima Yazdani, dipl. Ernährungsberaterin HF, SVDE
- Frau Giulia Casale, dipl. Ernährungsberaterin HF, SVDE

(mit offiziellem Anmeldeformular vom SVDE, vom behandelnden Arzt, www.svde.ch)

Ernährungsberatung kann aus unterschiedlichen Gründen angesagt sein:

Ein Kind kann nicht essen, will nicht essen, soll bestimmte Nahrungsmittel nicht essen oder muss aufgrund einer Erkrankung anders essen als bisher. Das fordert die Energie und die Mitarbeit der gesamten Familie heraus.

Ziel der Ernährungsberatung:

- Sorge dafür zu tragen, dass das Kind und der Jugendliche seinem Bedarf und seinen Bedürfnissen entsprechend optimal ernährt wird.
- Instruktion der Familie und Begleitung auf dem Weg zu neuen Ernährungs- und Verhaltensweisen, die den aktuellen gesundheitlichen Bedingungen angepasst sind.
- Das Wohlbefinden der Familie stützen, da Essen eine zentrale Bedeutung im Familienleben einnimmt.

	Standort Basel-Stadt Römergasse 8	Standort Basel-Landschaft Bruderholz
Physiotherapie	Tel. 061 685 64 10	Tel. 061 685 54 10
Ergotherapie	Tel. 061 685 62 21	Tel. 061 685 56 03
Logopädie	Tel. 061 685 61 94	Tel. 061 685 56 57
Ernährungs- beratung	Tel. 061 685 61 61	–

**Universitäts-Kinderspital
beider Basel (UKBB)
Postfach
4005 Basel**

**Tel. + 41 61 685 65 65
Fax + 41 61 685 65 66
www.ukbb.ch
info@ukbb.ch**